

Solothurner Tag
Freitag, 20. September 2019
Pensioniertenverein der
Pädagogischen Hochschule FHNW

Bei schönem, aber kühlem Wetter trafen sich 9 Pensionierte zum Solothurner Tag. Nach einem vorzüglichen Mittagsmahl im Restaurant „Pintli“, St.Niklaus/Feldbrunnen, erwartete uns um 14.00 Uhr Hanspeter Mathys, ehemaliger Dozent PH, Stadtführer und Mitglied unseres Vereins, um uns durch die Einsiedelei/Verenaschlucht zu führen.



Der Einsiedler Michael und eine interessierte Hörschaft



Die Einsiedelei

Mit vielen geologischen, geschichtlichen, aber auch mythologischen und religiösen Auskünften führte uns Hanspeter Mathys durch die Verenaschlucht. Der Höhepunkt war sicher die Begegnung mit dem Einsiedler Michael, der uns zu guter Letzt auch noch die Martinskapelle aufschloss und uns dahin begleitete. So fand der 1. Teil des Solothurner Tages ein tolles Ende.

Nach einer Kaffeepause unter strahlendem Himmel begrüßte uns die Organisatorin der Art-Science-Night Frau Barbara Wyss um 17:00 Uhr im Foyer der Pädagogischen Hochschule in Solothurn. Viele Besucherinnen und Besucher waren bereits an den zahlreichen Ständen mit den zum Teil herausfordernden Aufgaben vertieft. Wir wurden animiert, ebenfalls aktiv und kreativ zu werden. Dazu hatten wir Gelegenheit zuhauf. Insbesondere in den verschiedenen Ateliers wurden wir zum „aktiven Entdecken“ aufgefordert. Selbstredend hat sich unsere Gruppe aufgelöst, da jede/jeder nach eigenen Interessen sich den verschiedenen Angeboten zuwandte. So endete dieser „Solothurner Tag“ mit einem „open end“.